

28.09.2009 – 15:56 Uhr

Kontrolle des Blutzuckerspiegels angesichts erwarteter Verdopplung der Diabetesrate bei Jugendlichen von zentraler Bedeutung

London (ots/PRNewswire) -

Ein kürzlich veröffentlichter Lancet-Artikel geht von einer Verdopplung neuer Fälle von Typ-1-Diabetes bei europäischen Kindern unter 5 Jahren und einem Anstieg von 70 % bei Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren aus – eine Krankheitsrate, die über alle vorherigen Prognosen hinausgeht.(1) Studien aus den USA und anderen Ländern weisen auf ähnliche Trends hin.(2)

In der jüngsten Ausgabe von Diabetic Hypoglycemia (<http://www.hypodiab.com>) verfechten Dr. Tim Jones und Dr. Trang Ly von der University of Western Australia den Standpunkt, dass Hypoglykämie für diese jungen Patienten trotz modernster Therapieansätze nach wie vor von entscheidender Bedeutung ist. Ihre Eltern und Ärzte sind besorgt, da viele Kinder zu jung sind, um ihren Blutzuckerspiegel selbst kontrollieren zu können. Dies wiederum kann zu einem erhöhten Hypoglykämie-Risiko führen. Jones und Ly stellen die These auf, dass "Kinder keine kleinen Erwachsenen sind". Dementsprechend sollte für die Blutzuckerkontrolle bei diesen jungen Patienten auch ein anderer Ansatz gewählt werden als bei Erwachsenen. Die Autoren legen die physiologischen und verhaltensbezogenen Mechanismen dar, die diesen Unterschieden zugrunde liegen, erörtern andere Aspekte von Hypoglykämie bei Kindern und geben Richtlinien für eine Behandlung vor.

Ergänzend zum Leitartikel erörtert Professor Christopher Ryan vom redaktionellen Beirat die praktischen und ethischen Probleme, die experimentelle Studien von Hypoglykämie bei sehr jungen Kindern mit Diabetes einschränken. Er spricht sich für eine empirische Beobachtung aus und bemerkt: "Gut konzipierte Beobachtungsstudien werden zwar niemals all unsere Fragen beantworten, sie können jedoch unser Verständnis dessen verbessern, wie jüngere Kinder Hypoglykämie erkennen und wie sich ihre Reaktionen darauf auf ihren Geisteszustand und ihr Verhalten auswirken."

Informationen zu Diabetic Hypoglycemia

Diabetic Hypoglycemia ist eine einflussreiche Online-Zeitschrift zum Thema Diabetes, die von Chefredakteur Professor Brian Frier (Edinburgh, GB) geleitet wird. Zu den Mitherausgebern zählen unter anderem: Professor Simon Heller (Sheffield, GB), Professor Christopher Ryan (Pittsburgh, USA) und Dr. Rory McCrimmon (Yale, USA). Diabetic Hypoglycemia erscheint drei Mal pro Jahr und bietet seinen Lesern ein interaktives Forum für den Austausch von praktischem Wissen und Meinungen zum Thema Hypoglykämie.

Klicken Sie auf den folgenden Link, um sich durch die Website von Diabetic Hypoglycemia führen zu lassen:

<http://www.hypodiab.com/Teaser/hypodiab.html>.

Diabetic Hypoglycemia wird von ESP Bioscience herausgegeben. Die

Zeitschrift wird durch eine uneingeschränkte Bildungsförderung von Novo Nordisk A/S (Bagsvaerd, Dänemark) unterstützt.

Quellenhinweise

(1) Patterson C et al. "Inzidenz-Trends von Typ-1-Diabetes im Kindesalter in Europa von 1989-2003 einschliesslich prognostizierter Neuerkrankungen für 2005-20: eine vorausblickende multizentrische Zulassungsstudie" (Incidence trends for childhood type 1 diabetes in Europe during 1989-2003 and predicted new cases 2005-20: a multicentre prospective registration study). The Lancet 2009;373(9680):2027-33.

(2) Dabelea D et al. "Diabetes-Inzidenz unter Jugendlichen in den Vereinigten Staaten" (Incidence of diabetes in youth in the United States). JAMA 2007;297:2716-24.

Ansprechpartner:

Redaktionsleitung
E-Mail: enquiries@hypodiab.com
Tel.: +44(0)1344-762531
Fax: +44(0)203-0514753

Pressekontakt:

Ansprechpartner: Redaktionsleitung, E-Mail: enquiries@hypodiab.com,
Tel.: +44(0)1344-762531, Fax: +44(0)203-0514753

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001912/100590694> abgerufen werden.